Spielanleitung Art.-Nr.: 607-**6151**



Zahl der Spieler:	1 bis 6
Alter:	ab 5 Jahren
Autor:	Michael Rüttinger
Grafik & Design:	Nicole Klapperstück
Illustrationen:	Heidemarie Rüttinger
Inhalt:	32 zweiteilige Bild- und Buchstabenkärtchen Spielanleitung mit pädagogischem Kommentar

Einführung

Die Grundlage des Lesens ist das ABC. Wer das ABC beherrscht, kann bald fließend lesen. Also schnell, schnell – die paar Buchstaben sind doch gleich im Kasten!

Die meisten Erwachsenen lesen, ohne sich darüber Gedanken zu machen, was sie dabei eigentlich tun. Lesen ist für sie kein Problem. Es ist wie beim Autofahren: Die Bedienung des Fahrzeuges geht nach einiger Zeit absolut automatisch, man denkt nicht darüber nach. Aber wie war es in der ersten Fahrstunde? Ist man da nicht mächtig ins Schwitzen gekommen, wenn man Schaltknüppel, Gaspedal, Kupplung, Rückspiegel, Lenkrad und Bremse richtig koordinieren sollte?

Beim Lesen ist das ähnlich. Unsere Schrift ist nämlich ein sehr kompliziertes System, das sich im Laufe von Jahrtausenden bis zum heutigen Stand entwickelt hat – früher gab es zum Beispiel die Bilderschrift, die Hieroglyphen, die Keilschrift und viele andere Schriftsysteme. Unsere heutige Schrift ist eine sogenannte Lautschrift, die mit wenigen Zeichen auskommt, um viele Tausende von Wörtern auszudrücken. Und das Erlernen einer Lautschrift ist nicht so einfach, wie die Leute denken, die bereits lesen können.

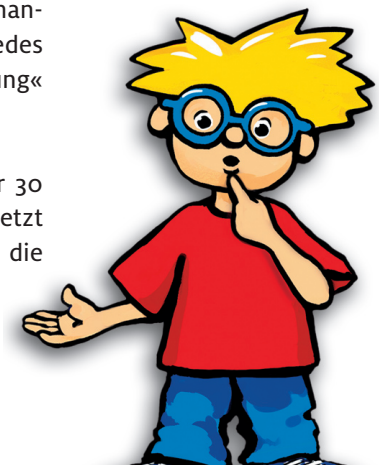
Was erlebt ein kleines Kind beim Lesen?

Das Kind sieht zunächst einmal seltsame Muster auf dem Papier. Dass da Mami und Papi so schöne Geschichten herauszaubern können ist wirklich ein großes Rätsel.
Bald erfährt das Kind, dass man die Muster auf dem Papier Wörter nennt. Und, dass jedes Wort aus Buchstaben zusammengesetzt ist. Aber was sind Buchstaben?
Na Buchstaben sind Zeichen. Und jedes Zeichen steht für einen bestimmten Laut. Das ist z.B. ein »A«! Jetzt wird es aber schwierig …

Jedes Kind beginnt ja bereits mit etwa 1 Jahr mit dem Sprechen. Zuerst ein Wort, dann immer mehr. Jedes Ding, jeder Gegenstand, jede Person braucht schließlich einen Namen. Und mit 4 Jahren kennt das Kind schon jede Menge Wörter.

Das, was das Kind den ganzen Tag so gedankenlos dahinplappert, sind also Wörter. Da klingt jedes Wort anders: Manche klingen ähnlich, manche klingen ganz anders, manche klingen hoch, manche klingen tief. Jedes Wort hat einen eigenen Klang. Diesen Klang nennt man die »Lautung« eines Wortes.

Und ganz kluge Menschen haben herausgefunden, dass es ungefähr 30 verschiedene Laute gibt, aus denen alle unseren Wörter zusammengesetzt sind. Wenn man ein Wort ganz, ganz langsam ausspricht, hört man die Laute der Reihe nach klingen. Versuchen wir es einmal: O – M – A



Die klugen Menschen haben sich nun Folgendes ausgedacht: Für jeden Laut erfinden wir ein Zeichen. Und wenn man dann die Zeichen in der richtigen Reihenfolge aufschreibt, kann man ein gesprochenes Wort aufschreiben.

Buchstaben heißen diese Zeichen. Und es gibt genau 26 Stück davon. Ist ja logisch, denn jeder Buchstabe steht für einen Laut. Das Ganze nennt man »ABC«, weil die ersten drei Buchstaben A, B und C lauten. Man kann auch »Alphabet« dazu sagen, denn »Alpha« und »Beta« sind die beiden ersten Buchstaben des griechischen ABC.

Um lesen zu können, muss man also zuerst die Buchstaben kennen und wissen, welchen Laut sie ausdrücken. Wer das beherrscht, kann dann mehrere Buchstaben zu einem Wort zusammen bauen, mehrere Sätze zu einer Geschichte, und schließlich mehrere Geschichten zu einem Buch. Und dann hat die Welt einen »Bücherwurm« mehr …

Alles hängt also davon ab, dass man die Buchstaben richtig mit den Lauten verbindet. Und das kann man in diesem Spiel ganz leicht lernen.

Spielvorbereitung

Das Lernspiel **»ABC-Karussell«** kannst du alleine, aber auch mit mehreren Kindern spielen.

Das Spiel enthält insgesamt 64 Kärtchen. Diese musst du zuerst in zwei Gruppen sortieren: Du legst die 32 Bild-Kärtchen auf die eine Seite und die 32 Buchstaben-Kärtchen auf die andere Seite, wobei alle Kärtchen **offen** liegen. Die runde, farbige Scheibe soll ein Karussell von oben darstellen; du legst es in die Mitte des Tisches oder auf den Boden.

Auf den **Bild-Kärtchen** ist immer ein Tier oder ein Gegenstand abgebildet, dessen erster Buchstabe den gesuchten Buchstaben darstellt.

Zu jedem Bild-Kärtchen gibt es ein **Buchstaben-Kärtchen**. Darauf ist ganz groß der Buchstabe zu sehen, der zu dem Bild passt.
Nun beginnt dein ABC-Spiel …



Das Kennenlernen der Buchstaben

Du nimmst ein beliebiges Bild-Kärtchen und überlegst, welches Wort darauf dargestellt ist.
Das Bild-Kärtchen in unserem Beispiel zeigt einen **Affen** (der übrigens einen Apfel in der Hand hält – ebenfalls ein Wort, das mit A beginnt).

Du sprichst das Wort ganz langsam und achtest darauf, welchen Laut du zuerst aussprichst: Beim Affen ist es ein »A«, beim Bären ist es ein »B«. Dieser erste Laut ist der Buchstabe, der groß auf dem Buchstaben-Kärtchen steht.

Nun suchst du unter den **Buchstaben-Kärtchen** genau diesen Buchstaben. Wenn du ihn gefunden hast, kannst du selbst kontrollieren, ob es auch der richtige Buchstabe ist: Wenn du das richtige Kärtchen gefunden hast, kannst du es mit Hilfe des **Puzzle-Schnittes** problemlos an das Bild-Kärtchen hängen. Ist es das falsche Kärtchen, passt der Schnitt nicht!

Auf diese Weise kannst du ganz alleine alle **26 Buchstaben** des ABC lernen. Unser Spiel enthält zusätzlich noch die **drei Umlaute Ä, Ö** und **Ü** sowie die **Doppellaute AU, EI** und **EU**. Sie werden am Ende des ABC angehängt (so wie es die Gesamtdarstellung des ABC-Karussels zeigt).



Abbildungsbeispiel

Die Abbildung zeigt das komplette ABC-Karussel mit der richtigen Reihenfolge der Buchstaben. Da die Kärtchen nicht am Mittelring anhängen, könnte man das ABC tatsächlich wie ein Karussell drehen (bei glattem Untergrund). Im Übrigen helfen die Farben des Karussell-Daches beim Finden der Reihenfolge der Buchstaben: Buchstaben-Farbe und Farbsegment des Daches stimmen überein.

Ü
Übung
AU
Auto
EU
Eule
EI
Eimer
A
Affe
B
Bär
C
Clown
D
Dino
E
Ente
F
Fisch
G
Gans
H
Hase
I
Indianer
J
Jacke
K
Katze
L
Löwe
M
Maus
N
Nest
O
Ofen
P
Puppe
Q
Qualle
R
Ritter
S
Sonne
T
Tasse

Ein wichtiger Hinweis noch:
Viele Erwachsene sagen zu einem »K« **ka** *oder zu einem »M«* **em** *usw. Es ist für einen Leseanfänger jedoch unbedingt notwendig, dass man zu enem »K« wirklich nur* **k** *oder zu einem »M« wirklich nur* **m** *sagt.*

Diese Regel gilt für alle Mitlaute.

Das ABC-Wettspiel

Man kann das **»ABC-Karussell«** auch als Wettspiel spielen. Dazu sollten 2 oder mehr Kinder mitspielen.

Ihr legt die Bild-Kärtchen verdeckt auf den Tisch, die Buchstaben-Kärtchen aber **offen** und alle nebeneinander ausgebreitet. Nun deckt jeder Spieler der Reihe nach ein Bild-Kärtchen auf.
Wer danach zuerst auf den richtigen Buchstaben deutet und dabei den Laut richtig ausspricht, bekommt das Karten-Paar. *Wer hat zum Schluss die meisten Paare?*

Als Variante kann man dieses Spiel auch mit weniger Kärtchen spielen, wenn man z.B. noch nicht alle Buchstaben kennt.

Oder man dreht die Sache einfach um und legt die Buchstaben-Kärtchen verdeckt auf den Tisch und die Bild-Kärtchen offen.

Jetzt kannst du sofort mit dem Lernen des ABC beginnen. *Viel Spaß!*

Ach ja: Während du spielst, könnten sich deine Eltern, deine älteren Geschwister, dein Lehrer oder deine Kindergärtnerin einmal den Einführungstext auf den ersten beiden Seiten der Spielanleitung durchlesen. Hier ist Einiges zum Lesenlernen zusammengefasst, was vielleicht ganz interessant ist …

A

B

C

D

E



NORIS-SPIELE Georg Reulein GmbH & Co. KG
Werkstraße 1 | 90765 Fürth | www.noris-spiele.de

Farb- und Ausstattungsänderungen vorbehalten.
Adresse bitte aufbewahren.